

green helmets Grünhelme



– bauen an einer gerechteren Welt.

Jahresbericht 2018

Inhalt

Projektbeschreibungen	2
Flüchtlingsunterkünfte im Libanon.....	2
Unterstützung einer Schule im Libanon.....	2
Schulbau im Nordirak.....	3
Mobile Zahnarztpraxen in Syrien.....	3
Wasserversorgung in Nigeria.....	4
KFZ Werkstatt im Senegal.....	5
Bau eines Bildungszentrums im Senegal.....	5
Vorbereitung eines Schulbaus im Kongo.....	6
Schulbau in Sierra Leone.....	6
Kirchenmoschee in Ruanda.....	8
Wiederaufbau in Nepal.....	8
Projektrecherche.....	8
Finanzbericht	09
Ausgaben 2018 in %.....	09
Vereinsvermögen.....	10
Historie Einnahmen / Ausgaben.....	11
Einnahmen-Überschuss-Rechnung in EURO.....	11
Projektausgaben im Detail in EURO.....	12
Projektausgaben nach Budgetlinien in %.....	13
Projektausgaben nach Projektland in EURO.....	13

Projektbeschreibungen

Flüchtlingshilfe im LIBANON

Flüchtlingsunterkünfte in Arsal

Arsal befindet sich im syrisch-libanesischen Grenzgebirge. Infolge des syrischen Bürgerkrieges sind rund 100.000 Syrer*innen in das zuvor etwa 35.000-Einwohner-Städtchen geflüchtet. Dort leben sie seit nun mehr sieben Jahren in ihren provisorisch errichteten Zelten. Die Grünhelme verstärkten 2018 in acht verschiedenen Camps die Dächer von ca. 350 dieser Zelte mit Trapezblech. So bieten diese verstärkten Zelte rund 1.500 Menschen Schutz vor den dortigen Wettereinflüssen wie Wind, Regen oder Schnee.

Neben den Arbeiten in den Camps konnten die Grünhelme auch die Dächer von drei syrischen Schulen erneuern und zusätzlich die Spielfläche einer Vorschule überdachen, so dass der Unterricht wieder ungehindert stattfinden kann. Im Jahr 2019 soll die Arbeit in Arsal fortgeführt werden, da eine baldige Rückkehr der Geflüchteten nach Syrien weiterhin nicht absehbar ist.



Unterstützung einer Schule für Flüchtlingskinder in Arsal

Seit Juni haben die Grünhelme die Finanzierung des *Education and Empowerment Centre* der belgischen NGO SB Overseas übernommen. In dieser informellen Schule werden syrische Kinder, die keinen Platz auf einer libanesischen Schule bekommen, mit dem Ziel unterrichtet, sie mittelfristig auf eine libanesischen Schule zu überführen. Außerdem werden Frauen in Workshops befähigt, ihren eigenen Lebensunterhalt zu verdienen. So werden Kurse in Nähen und Schneidern sowie Kosmetik angeboten.

Schulbau im NORDIRAK

Bau einer Schule in Depeh verzögert sich weiter

Unsere Arbeit im Irak ist weiterhin unterbrochen, weil uns die Registrierung vonseiten der Zentralregierung in Bagdad verwehrt wird. Um die Registrierung voranzutreiben wurde Kontakt zum Auswärtigen Amt in Berlin aufgenommen, jedoch konnte auch hier keine Vermittlung erzielt werden. Weitere Optionen werden derzeit geprüft.

Dentalmedizin in SYRIEN

Mobile Zahnarztpraxen für die Region Aleppo

Seit November 2016 ist unser erstes Zahnarztmobil nun im Großraum Aleppo und in verschiedenen Flüchtlingscamps entlang der syrisch-türkischen Grenze unterwegs, um für eine verbesserte zahnmedizinische Versorgung zu sorgen. Die Grünhelme finanzieren auch weiterhin zahnmedizinische Hilfsgüter und Verbrauchsgegenstände sowie nun auch die Gehälter des syrischen Zahnarztes und seiner medizinischen Assistentin, um eine kontinuierliche zahnärztliche Behandlung zu gewährleisten. Bis Ende 2018 wurden insgesamt 18.120 Behandlungen durchgeführt. Das Projekt führen die Grünhelme gemeinsam mit einer syrischen Partnerorganisation (der „Independent Doctors Association“) durch.





Da der Bedarf vor Ort weiterhin sehr groß ist, wurde 2018 ein weiteres Zahnarztmobil gebaut. Geplante Ausfahrt nach Syrien: April 2019.

Wasserversorgung in NIGERIA

Unterstützung der intern vertriebenen Bevölkerung in Borno

Ab März 2018 haben wir mit unserer nigerianischen Partnerorganisation „Lindii Peace Association“ (LPA) ein erstes Projekt umgesetzt im Nordosten des Landes, wo die gefürchtete Terrororganisation Boko Haram ihr Unwesen treibt. In der Provinz Borno sind kaum Hilfsorganisationen aktiv, die Sicherheitslage dort ist sehr fragil.

Die Not vor Ort ist groß: Nigerias Bevölkerung wird an einer Vielzahl von Konflikten regelrecht zerrieben. Die Hoffnungslosigkeit, die sich vielerorts breit gemacht hat, führt zu extremer Gewaltbereitschaft. Es wird immer wieder von Anschlägen und Entführungen der Boko Haram berichtet, aber auch jüngst von Überfällen von Nomaden an Bauern. All dies hat die Grünhelme dazu bewogen mitzuhelfen, die Lebensbedingungen vor Ort zu verbessern, angefangen mit der Wasserversorgung. Die LPA begann daraufhin mit der finanziellen Unterstützung der Grünhelme 7 Brunnen zu bohren, 6 weitere zu rehabilitieren und 8 Latrinen zu bauen bzw vorhandene wieder instand zu setzen.

Ein zweites Projekt wurde Ende 2018 angefangen, nachdem mehrere Choleraausbrüche in Borno gemeldet wurden. Dieses umfasst folgenden Maßnahmen: erneute Verbesserung der Wasserversorgung (Bohrung und Rehabilitierung von Brunnen, Bau von Latrinen), Desinfizierung von sanitären Anlagen sowie Aufbau einer Müllentsorgung in Flüchtlingscamps, Aufklärungskampagnen über Cholera-Prävention, Verteilung von 800 Hygiene Paketen (sog. „Cholera kits“) sowie die

Verteilung von 200 Haushaltspaketen (Töpfe, Geschirr, Matten, Decken, Moskitonetze, Solarlampen, Kanister, Seife) an neu Vertriebene. Die Durchführung ist bis Mitte 2019 geplant.



SENEGAL

Ausbildungswerkstatt für Kfz-Mechaniker in Ziguinchor

Die Mauer und der Zaun um das Gelände der KFZ-Werkstatt sind fertiggestellt und die Tore für die Einfahrten bestellt worden. Eine Inventur und anschließende Digitalisierung der Werkzeuge wurden vorgenommen. Leider musste unser Ausbilder aus Deutschland nach drei Monaten im Einsatz seine Arbeit wiedereinstellen. Für das Frühjahr 2019 ist nun ein neuer Ausbilder gefunden und der Betrieb kann anschließend mit den drei ausgewählten einheimischen Kfz-Meistern beginnen.

Bau eines Bildungszentrums in Kedougou

Im August 2018 haben wir die Bauarbeiten zu unserem Familienzentrum in Bantako / Kedougou erfolgreich abschließen können. In der Goldminenstadt hatten viele gesellschaftliche Probleme Einzug gehalten: Drogen, Gewalt, Prostitution und Menschenhandel florieren.

In Zusammenarbeit mit dem Spiritanerorden und dem Sozialministerium entstand hier ein Zentrum, das die Menschen nicht nur begleiten und ihnen als Anlaufstelle dienen soll, sondern auch konkrete Alternativen zur Minenarbeit aufzeigt, indem verschiedene Ausbildungsprogramme angeboten werden. Im Oktober 2018 haben die Spiritaner zusammen mit der Regierung im Ort evaluiert, welche

Angebote letztendlich benötigt werden und welche Angebote in dem Gebäude durchgeführt werden können. Dazu hat die Delegation aus den oben genannten Vertretern Versammlungen mit der Bevölkerung vor Ort im Zentrum durchgeführt. Gemeinsam mit den Eltern wurde beschlossen, als erstes mit einem Kindergarten zu beginnen, um so präventiv gegen Kinderarbeit in den Goldminen zu arbeiten. Auch die Jugendlichen des Dorfes wollen dort in Zukunft Aktivitäten planen und durchführen.



KONGO

Das geplante Projekt im Kongo (Lubefu) wurde aufgrund der andauernden politischen Instabilität vorerst auf Eis gelegt. 2018 wurde lediglich der Kassenbestand aufgelöst.

SIERRA LEONE

Bau einer Grundschule in Gbentu

Im Juli 2018 starteten wir mit dem Bau einer Grundschule mit 6 Klassenräumen, Lehrerzimmer, Lagerraum und 8 Unterküften für die Lehrer*innen der knapp 400 Schulkinder in Gbentu. Die Kinder waren vormals in nur zwei Klassenräumen untergebracht, deren Dach nicht wasserdicht ist, so dass der Unterricht in den Regenzeit häufig ganz ausfiel. Gbentu ist ein kleiner Ort im nördlichen Sierra Leone mit ca. 4000 Einwohnern, unweit der Grenze zu Guinea. Es liegt im neu geschaffenen Distrikt Falaba, der infrastrukturell eine der am schlechtesten entwickelten Gegenden Sierra Leones ist. Im gesamten Distrikt gibt es kaum befestigte Straßen, keine staatliche Elektrizitätsversorgung und kein fließendes Wasser.



Geplanter Projektabschluss ist April 2019.

RUANDA

Kirchen-Moschee in Muhanga

Nachdem wir unsere Arbeit an der Kirchen-Moschee im Gefängnis von Muhanga 2015 abgeschlossen hatten, trat ein Problem mit dem Dach des Gebäudes auf. Der Dachüberstand war nicht groß genug um die Oberlichter bei starkem Regen vor dem Eintritt von Wasser zu schützen. Um den Erfolg des Projektes sowie das Gebäude selbst zu begutachten und eine Entscheidung über die Reparatur zu finden, ist Martin Mikat nach Muhanga gereist. Es konnten keine Arbeiten am Dach ausgeführt werden, da ein Zugang zum Gefängnis nicht möglich war. Das Projekt wurde abgeschlossen.

Wiederaufbau in NEPAL

Sauberes Trinkwasser für 1.200 Menschen im Distrikt Kavrepalanchok

Nach einigen technischen Herausforderungen fördern die zwei verbauten Pumpen nun sauberes Trinkwasser in die Versorgungstanks in Chandeni, von denen insgesamt fünf Dörfern versorgt werden. Von dem 2016 begonnenen Projekt profitieren ca. 1.300 Menschen, darunter auch die Bewohner des Dorfes Pouwa, welches 2015 nach dem Erdbeben mit Hilfe der Grünhelme wieder aufgebaut wurde. Somit stehen jedem der rund 300 Haushalte nun täglich bis zu 50 Liter zur Verfügung. Anfang 2019 soll auch die vollständige Automatisierung der Anlage abgeschlossen sein, so dass die Pumpen nicht mehr manuell eingeschaltet werden müssen.

Projektrecherche

Syrien

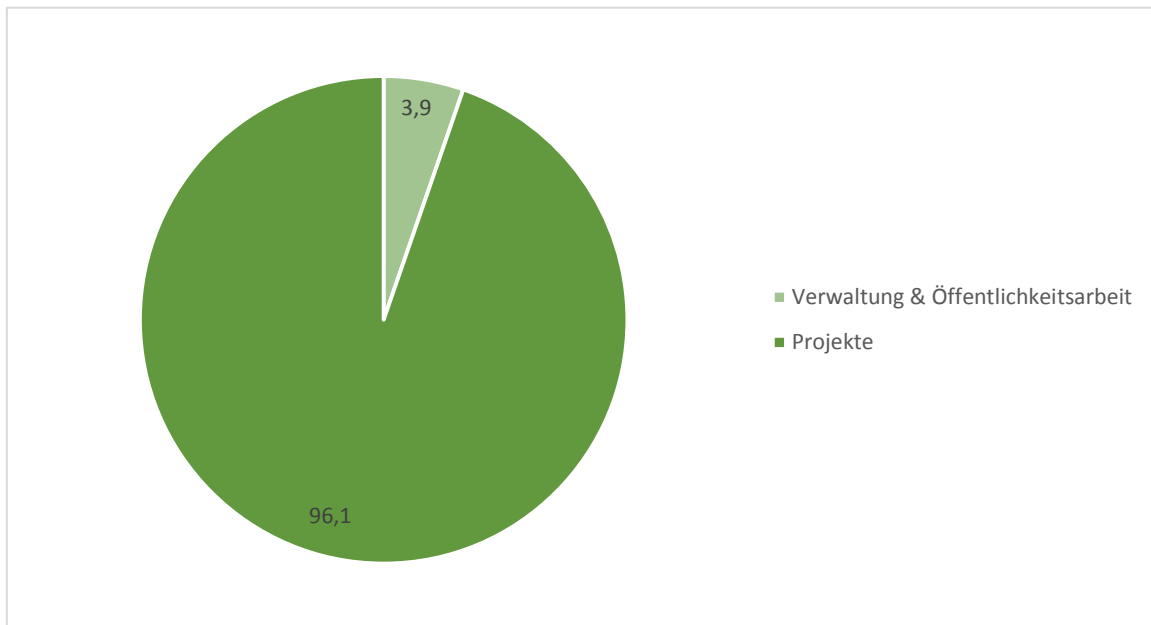
Auf Einladung der offiziellen Vertretung der Föderation Nordsyrien/Rojava in Berlin haben wir im November 2018 eine Projektrechereise nach Nordsyrien unternommen. Ziel der Reise sollte eine valide Einschätzung der Sicherheitssituation vor Ort sowie das Sammeln von Projektideen sein. In Nordsyrien wurden die kurdisch verwalteten Kantone Cezire und Kobane besucht. Es wurden wichtige Repräsentanten der Verwaltung getroffen und Projektideen erörtert. Am Ende der Reise erschien uns ein Arbeiten in Nordsyrien als möglich, die Errichtung einer Kinderklinik in Kobane sowie den Wiederaufbau einer zerstörten Schule in Mamyad sollten als zu verfolgende Projekte in den Mittelpunkt gestellt werden. Aufgrund der US-amerikanischen Ankündigung die in Nordsyrien stationierten Truppen 2019 abziehen zu wollen, schieben wir einen Projektstart derzeit auf, da uns die Folgen dieser Entscheidung unkalkulierbar erscheinen.

Finanzbericht

Die finale Prüfung unserer Finanzen erfolgt alljährlich im Sinne der Gemeinnützigkeit über die Prüfung durch das Finanzamt. Der Freistellungsbescheid für die Grünhelme e.V. für das Jahr 2018 ist auf unserer Homepage einsehbar.

Wie bisher auch, verzichten die Grünhelme e.V. auf eine „Zertifizierung“ durch Spendensiegel. Da diese durch privatwirtschaftliche Unternehmen ausgestellt werden, verursacht eine solche Zertifizierung kontinuierlich Kosten. Wir versuchen unsere Ausgaben in Deutschland so gering wie möglich zu halten, um das gespendete Geld den Projekten vor Ort zukommen zu lassen und wollen diesem Prinzip konsequent treu bleiben. Unsere Ausgaben für die Verwaltung in Deutschland, inklusive der Öffentlichkeitsarbeit und einer halbtags angestellten Arbeitskraft, belaufen sich lediglich auf **3,9%**.

Ausgaben 2018 in %



Vereinsvermögen

01.01.18	31.12.18	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag
1.262.913,87 €	1.007.459,56 €	-255.454,31 €

Historie Einnahmen / Ausgaben

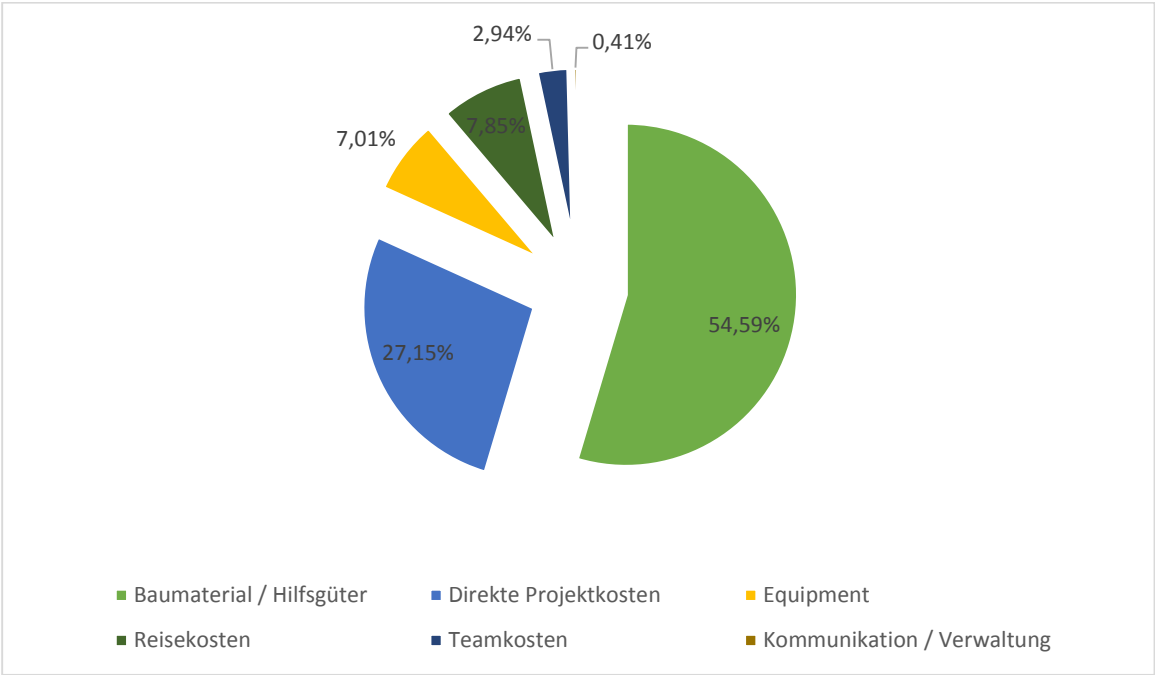
	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss / Fehlbetrag
2015	694.686,18 €	638.083,17 €	56.603,01 €
2016	755.870,55 €	1.063.556,44 €	-307.685,89 €
2017	637.506,70 €	604.124,27 €	33.382,43 €
2018	446.953,55 €	702.407,86 €	-255.454,31 €

Einnahmen-Überschuss-Rechnung in EURO		
Verwaltung / Öffentlichkeitsarbeit	Einnahmen	Ausgaben
Löhne und Gehälter Büro Deutschland	- €	18.384,82 €
Reisekosten Deutschland (Veranstaltungen, Vorträge, Kerntreffen)	- €	4.155,11 €
Laufende Kosten Büro (Telefon, Porto etc)	- €	940,79 €
Bewerbertreffen (ehrenamtliche Mitarbeiter für Projekteinsätze)	- €	991,31 €
Öffentlichkeitsarbeit (Internetauftritt, Flyer, Poster, Ausstellung)	- €	2.175,90 €
Sonstige Verwaltungskosten (z.B. Treffen ehemaliger Mitarbeiter)	- €	- €
Summe	- €	26.647,93 €
Spenden	Einnahmen	Ausgaben
Spende	446.396,43 €	40,00 €
Summe	446.396,43 €	40,00 €
Vermögensverwaltung	Einnahmen	Ausgaben
Bankgebühren (Kontoführung, Nebenkosten Geldverkehr, Zinsen)	2,95 €	914,45 €
Summe	2,95 €	914,45 €
Projektleiter vor Ort	Einnahmen	Ausgaben
Löhne und Gehälter für 3 Projektleiter	554,17 €	72.572,75 €
Personalkosten (Lohnbüro, Veröffentlichung Stellenanzeigen)	- €	839,68 €
Summe	554,17 €	73.412,43 €
Projektausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Projektrecherche	- €	3.949,21 €
Wiederaufbau Nepal	- €	6.672,55 €
Nothilfe Nigeria	- €	105.000,00 €
Zahnarztmobil I Syrien	- €	19.114,92 €
Zahnarztmobil II Syrien	- €	38.305,76 €
Autowerkstatt Senegal	- €	13.151,59 €
Schulbau Kongo DRC	- €	663,97 €
Schule Libanon	- €	39.520,00 €
Arsal Flüchtlingsunterkünfte Libanon	- €	185.941,98 €
3. Schule Nordirak	- €	2.782,87 €
Bildungszentrum Senegal	- €	71.359,28 €
Kirchenmoschee Ruanda	- €	1.236,98 €
Schulbau Sierra Leone	- €	113.693,95 €
Summe	- €	601.393,05 €
Insgesamt	Einnahmen	Ausgaben
	446.953,55 €	702.407,86 €

Projektausgaben im Detail in EURO

	Baukosten (Baumaterial, Lohn lokale Arbeiter etc.)	Sonstige direkte Projektausgaben (Hilfsgüter etc.)	Equipment (Werkzeug, Generator, Fahrzeuge etc.)	Reisekosten (Flugtickets, Visagebühren, Benzin etc.)	Teamkosten (Kost & Logis, Aufwands- entschädigung, Versicherungen)	Kommunikation, Verwaltung, Ausgleich Kursdifferenzen	Gesamt- ausgaben
Projektrecherche	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.679,89 €	187,08 €	82,24 €	3.949,21 €
Wiederaufbau Nepal	5.263,98 €	0,00 €	0,00 €	1.139,54 €	250,23 €	18,80 €	6.672,55 €
Nothilfe Borno Nigeria	0,00 €	105.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	105.000,00 €
Zahnarztmobil I Syrien	0,00 €	19.114,92 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	19.114,92 €
Zahnarztmobil II Syrien	37.156,04 €	0,00 €	1.017,80 €	107,13 €	10,29 €	14,50 €	38.305,76 €
Autowerkstatt Senegal	7.451,66 €	0,00 €	1.172,06 €	2.590,19 €	1.875,34 €	62,34 €	13.151,59 €
Schulbau Kongo DRC	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	663,97 €	663,97 €
Schule Libanon	0,00 €	39.520,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	39.520,00 €
Flüchtlingsunterkünfte Libanon	164.833,90 €	0,00 €	1.471,39 €	14.420,52 €	4.890,13 €	326,03 €	185.941,98 €
3. Schule Nordirak	0,00 €	0,00 €	27,92 €	2.001,71 €	393,47 €	359,77 €	2.782,87 €
Bildungszentrum Senegal	59.012,01 €	0,00 €	2.622,56 €	5.847,47 €	3.695,04 €	182,18 €	71.359,28 €
Kirchenmoschee Ruanda	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.050,95 €	28,11 €	157,92 €	1.236,98 €
Schulbau Sierra Leone	54.567,20 €	0,00 €	35.820,30 €	16.388,24 €	6.346,82 €	571,39 €	113.693,95 €
	328.284,80 €	163.304,17 €	42.132,03 €	47.225,64 €	17.676,52 €	2.439,14 €	601.393,05 €
	54,59%	27,15%	7,01%	7,85%	2,94%	0,41%	

Projektausgaben nach Budgetlinien in %



Projektausgaben nach Projekt in EURO

